

65. Mündener Gespräche

Proudhon, Gesell, Keynes und negative Zinsen

2020 konnten diese aufgrund der Pandemie leider nicht stattfinden. Wir hoffen die Veranstaltung am 24. bis 26. September 2021 mit allen geplanten Vorträgen nachholen zu können.



Die geplanten Hauptbeiträge *(Änderungen vorbehalten)*

Keynes' Sympathien für Gesells Geldreform – Ergebnisse einer Recherche in Keynes' Nachlass in Cambridge/GB

Beate Bockting, Greven bei Münster, Redakteurin der „Fairconomy“

Keynes' Bancor-Plan zur Neuordnung der Weltwirtschaft – Eine Spurensuche im Keynes-Archiv in Cambridge/GB

Dipl.-Kfm. Thomas Betz, Berlin

On „rusting money“ – Silvio Gesells Schwundgeld reconsidered

Prof. Dr. Günther Rehme, TU Darmstadt

Negativzins – Theorie, Praxis und Empirie

Dipl.-Handelslehrer Christian Gelleri, Traunstein/Chiemgau, Doktorand bei Prof. Dr. Bofinger und Prof. Dr. Feichtner an der Uni Würzburg im Forschungsprojekt „Demokratisierung von Geld und Kredit“

Proudhon'scher Sozialismus und monetäre Wirtschaftsanalyse: von der Theorie zur Reform des Geldes

Simon Papaud, MA VWL und Wirtschaftssoziologie, Paris, Doktorand in Geschichte des ökonomischen Denkens an der Université de Picardie/Université Lumière Lyon 2

Seit mehr als fünf Jahren halten die Zentralbanken Japans, Skandinaviens, der Schweiz und der Eurozone ihre Leitzinsen nahe bei null oder sogar unterhalb von null. ... Mankiw erinnerte damals sogar an den Sozialreformer Silvio Gesell, der schon vor mehr als 100 Jahren die Idee negativer Renditen gehabt hätte. ... **Ausführliche Informationen, Anmeldung und Online-Formular über den Kurzlink: <https://hwlink.de/MüGe>**

Veranstaltungsort:

Silvio Gesell Tagungsstätte

**Schanzenweg 86
42111 Wuppertal**

Informationen zur
Tagungsstätte, inkl.
Wegbeschreibung:

<https://sgt-wuppertal.de>

